

ZA5795

**Flash Eurobarometer 360
(Attitudes of Europeans towards Air Quality)**

**Country Questionnaire
Austria**

EB FLASH 360 - Attitudes of European towards water related issues - AT

D1 | Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

(BITTE NOTIEREN - FALLS "VERWEIGERT", DANN CODE '99')

--	--

D2 | Geschlecht

Männlich	1
Weiblich	2

Einstellungen europäischer Bürger zum Thema Luftqualität

An alle

Q1 | Wie informiert fühlen Sie sich über Luftqualitätsprobleme in Österreich?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Sehr gut informiert	1
Gut informiert	2
Nicht sehr gut informiert	3
Überhaupt nicht informiert	4
Weiß nicht / Keine Angabe (Int: nicht vorlesen)	5

NEW

Q2 | Ist Ihrer Ansicht nach die Luftqualität während der letzten 10 Jahre in Österreich...

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Besser geworden	1
Geich geblieben	2
Schlechter geworden	3
Weiß nicht / Keine Angabe (Int: nicht vorlesen)	4

NEW

Q3 | Bitte sagen Sie mir für jedes der folgenden Probleme, ob Sie sagen würden würden, dies ist ein sehr ernstes Problem, ein ziemlich ernstes Problem, kein sehr ernstes Problem oder überhaupt kein ernstes Problem in Österreich?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Ein sehr ernstes Problem	Ein ziemlich ernstes Problem	Kein sehr ernstes Problem	Überhaupt kein ernstes Problem	Weiß nicht / Keine Angabe (Int: nicht vorlesen)

1	Erkrankungen der Atemwege (z.B. Lungenkrankheiten)	1	2	3	4	5
2	Herz-Kreislauferkrankungen (Herzkrankungen)	1	2	3	4	5
3	Asthma und Allergien	1	2	3	4	5
4	Saurer Regen (z.B. Schädigung von Wäldern)	1	2	3	4	5
5	Eutrophierung (Zunahme von organischen Stoffen in einem Ökosystem, wie das übermäßige Wachstum von Algen, das zum Fischsterben in Flüssen und Seen führen kann)	1	2	3	4	5

NEW

Q4 Welche Auswirkungen hat jede der folgenden Einflüsse auf die Luftqualität in Österreich? Sind die diesbezüglichen Auswirkungen groß, mittel oder geringfügig oder hat dies überhaupt keine Auswirkungen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Große Auswirkungen	Mittleren Auswirkungen	Geringfügige Auswirkungen	Überhaupt keine Auswirkungen	Weiß nicht / Keine Angabe (Int: nicht vorlesen)
--	--	--------------------	------------------------	---------------------------	------------------------------	---

1	Energieverbrauch im Wohnbereich (z.B. Kohle- und Holzverbrauch zum Beheizen von Haushalten)	1	2	3	4	5
2	Landwirtschaft - Emissionen von Landwirtschaftsbetrieben, Düngemittel und dem Verbrennen von Agrarabfällen!	1	2	3	4	5
3	Emissionen von Autos und Lastkraftwagen	1	2	3	4	5
4	Emissionen aus dem internationalen Transport (z.B. Schiffe und Flugzeuge)	1	2	3	4	5

5	Emissionen aus der Industrieproduktion (Stahl, Zement, Zellstoff und Papier usw.) sowie aus fossil befeuerten Kraftwerken	1	2	3	4	5
---	---	---	---	---	---	---

NEW

Q5- Punkte 1 bis 7 rotieren

Q5 - "Nichts davon" ist ein ausschließlicher Code

Q5 Welche aus der folgenden Liste gehören Ihrer Ansicht nach zu den größten Luftverschmutzern in Österreich?

Liste vorlesen - maximal 3 Nennungen!

Grenzüberschreitende Emissionen aus anderen Regionen/Ländern	1,
Verkehr	2,
Produktion von Elektrizität und Wärme	3,
Natürliche Verschmutzer (Meeressalz, Wüstensand, vulkanische Asche)	4,
Industrieaktivitäten	5,
Emissionen aus Haushalten	6,
Emissionen aus der Landwirtschaft	7,
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	8,
Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN)	9,
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	10,

NEW

Q6a - Punkte 1 bis 6 rotieren

Q6a Welche der folgenden Antriebssysteme für Kraftfahrzeuge sind im Hinblick auf die Luftqualität Ihrer Ansicht nach am umweltfreundlichsten? Erstens?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Benzin	1
Diesel	2
Biokraftstoff (Ethanol usw.)	3
Hybridantrieb (Elektro- und Benzinmotor)	4
Hybridantriebe (Elektro- und Dieselmotor)	5
Elektro-Antrieb	6
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	7
Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN)	8
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	9

NEW

Wenn Q6a ≠ 8 oder 9 dann weiter mit Q6b, ALLE ANDEREN WEITER MIT Q7a

Q6b - Punkte 1 bis 6 rotieren

Q6b - "Nichts davon" ist ein ausschließlicher Code

Q6b Und weiter?

Vorgaben vorlesen! Maximal 2 Nennungen!

- | | |
|--|----|
| Benzin | 1, |
| Diesel | 2, |
| Biokraftstoff (Ethanol usw.) | 3, |
| Hybridantrieb (Elektro- und Benzinmotor) | 4, |
| Hybridantrieb (Elektro- und Dieselmotor) | 5, |
| Elektro-Antrieb | 6, |
| Spontan: Andere (Nicht vorlesen) | 7, |
| Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN) | 8, |
| Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN) | 9, |

NEW

Q7a - Punkte 1 bis 7 rotieren

Q7a Welche der folgenden Heizsysteme für Haushalte sind im Hinblick auf die Luftqualität Ihrer Ansicht nach am umweltfreundlichsten? Erstens?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

- | | |
|--|----|
| Öl | 1 |
| Gas | 2 |
| Kohle | 3 |
| Biomasse (Holz) | 4 |
| Biomasse (Pellets) | 5 |
| Elektrizität | 6 |
| Fernheizung | 7 |
| Spontan: Andere (Nicht vorlesen) | 8 |
| Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN) | 9 |
| Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN) | 10 |

NEW

Wenn Q7a ≠ 9 oder 10, dann weiter mit Q7b, ALLE ANDEREN WEITER MIT Q8

Q7b - Punkte 1 bis 7 rotieren

Q7b - "Nichts davon" ist ein ausschließlicher Code

Q7b Und dann?

Vorgaben vorlesen! Maximal 2 Nennungen!

- | | |
|--------------------|----|
| Öl | 1, |
| Gas | 2, |
| Kohle | 3, |
| Biomasse (Holz) | 4, |
| Biomasse (Pellets) | 5, |
| Elektrizität | 6, |
| Fernheizung | 7, |

Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	8,
Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN)	9,
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	10,

NEW

Q8 - Punkte 1 bis 5 rotieren

Q8 - "Nichts davon" ist ein ausschließlicher Code

Q8	Es gibt verschiedene Möglichkeiten schädliche Luftemissionen zu reduzieren. Haben Sie in den letzten zwei Jahren etwas aus der folgenden Liste unternommen, um zur Lösung dieser Probleme beizutragen?
----	--

(BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Sie haben Ihr Heizungssystem mit hohem Schadstoßausstoß (z.B. Kohle, Öl oder holzbetrieben) gegen eines mit niedrigerem Schadstoffausstoß (z.B. Naturgas, Pellets, Elektrizität) ausgewechselt	1,
Sie haben ältere, energieverbrauchende Geräte (Heißwasserboiler, Herd, Spülmaschine usw.) gegen neuere mit besserer Energie-Effizienzklasse (z.B. Produkte mit A+++ Zertifizierung für Energie-Effizienz) ausgewechselt	2,
Sie haben regelmäßig öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad genutzt oder gehen zu Fuß anstatt das Auto zu nehmen	3,
Sie haben sich ein schadstoffarmes Auto gekauft	4,
Sie haben schadstoffarme Produkte gekauft, um Ihren offenen Kamin, Kachelofen usw. oder Ihren Grill (z.B. Briketts anstatt Kohle) anzuzünden	5,
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	6,
Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN)	7,
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	8,

NEW

Q9 - Punkte 1 bis 8 rotieren

Q9 - "Nichts davon" ist ein ausschließlicher Code

Q9	Welche der folgenden Maßnahmen wären Ihrer Ansicht nach zur Lösung von Luftverschmutzungsproblemen am wirkungsvollsten?
----	---

Vorgaben bitte vorlesen! Maximal 3 Nennungen!

Striktere Luftreinhaltungskontrollen in der Industrie- und Energieproduktion (z.B. durch die Auflage, die besten verfügbaren Technologien einzusetzen)	1,
Striktere Emissionskontrollen für neue Autos und Lastkraftwagen	2,
Einschränkung des Verkehrs in belasteten Städten (z.B. durch Überlastungsgebühren und Niedrigemissionszonen)	3,
Information der Bevölkerung über die gesundheits- und umweltschädlichen Auswirkungen der Luftverschmutzung	4,
Finanzielle Anreize (z.B. Steuervergünstigungen, Fördermittel) beim Kauf schadstoffarmer Produkte	5,

Gewährleistung einer besseren Durchsetzung der Rechtsvorschriften für die Luftqualität	6,
Einführung strengerer Rechtsvorschriften für die Luftqualität	7,
Stärkere Besteuerung umweltbelastender Tätigkeiten	8,
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	9,
Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN)	10,
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	11,

NEW

Q10 - Aussagen 1 bis 5 rotieren

Q10 Welche Gruppen aus der folgenden Liste tun Ihrer Ansicht nach in Österreich zu viel, so viel wie nötig, nicht genug, um eine gute Luftqualität zu gewährleisten?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Tun zu viel	Tun/Tut so viel wie nötig	Tun nicht genug	Weiß nicht / Keine Angabe
--	--	-------------	---------------------------	-----------------	---------------------------

1	Haushalte	1	2	3	4
2	Landwirte	1	2	3	4
3	Energieerzeuger	1	2	3	4
4	Automobilhersteller	1	2	3	4
5	Behörden	1	2	3	4

NEW

Unter dem Verursacherprinzip ("Polluter Pays Principle - PPP") versteht man das Umweltschutzprinzip, dass die Kosten der Umweltverschmutzung von demjenigen getragen werden müssen, der sie verursacht hat

Q11 Sind Sie mit dem Verursacherprinzip einverstanden?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Ja, in jedem Fall	1
Ja, aber mit Maßnahmen, die mögliche Negativeffekte für die Industrie und die Beschäftigung ausgleichen	2
Nein	3
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	4

NEW

Q12 Auf welcher Ebene können Ihrer Ansicht nach die Herausforderungen der Luftverschmutzung am besten angegangen werden?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

auf lokaler Ebene	1
Auf nationaler Ebene	2
Auf europäischer Ebene	3
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	4

Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5
--	---

NEW

Q13	Sind Sie der Ansicht, die EU sollte zusätzliche Maßnahmen vorschlagen, um Probleme im Zusammenhang mit der Luftreinhaltung in Europa zu lösen?
-----	--

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Ja, aber Sie möchten Ihre Meinung zu solchen Maßnahmen äußern können	1
Ja, aber Sie haben nicht das Bedürfnis, Ihre Meinung zu solchen Maßnahmen zu äußern	2
Nein, die derzeitigen Maßnahmen sind ausreichend	3
Nein, dies fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich der EU	4
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEW

Q14	Die EU prüft die derzeit gültige Luftqualitätspolitik der EU im Hinblick darauf, vor Ende 2013 eine neue Strategie zu veröffentlichen - und zwar die 'Thematische Strategie zur Luftreinhaltung'. Wissen Sie hierüber etwas?
-----	--

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	3

NEW

Q15 - Punkte 1 bis 8 rotieren

Q15 - "Nichts davon" ist ein ausschließlicher Code

Q15	Welche sollten Ihrer Ansicht nach die Hauptprioritäten dieser Strategie sein?
-----	---

Vorgaben bitte vorlesen! Maximal 3 Nennungen!

Luftverschmutzung durch Energieproduktion	1,
Luftverschmutzung durch Landwirtschaft	2,
Luftverschmutzung durch die Industrie	3,
Luftverschmutzung durch den Verkehr	4,
Luftverschmutzung durch die Haushalte	5,
Luftverschmutzung aus anderen Ländern/Regionen	6,
Sozio-ökonomische Vorteile, die sich aus verbesserter Luftqualität ergeben	7,
Veränderung der Lebensgewohnheiten (wie die Umstellung von Ernährungsgewohnheiten und des Mobilitätsverhaltens)	8,
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	9,
Spontan: Nichts davon (NICHT VORLESEN)	10,
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	11,

NEW

Die Europäische Union hat zahlreiche Rechtsvorschriften entwickelt, um Obergrenzen gesundheitsschädlicher Schadstoffe in der Luft festzulegen, die sogenannten 'EU-Luftqualitätsnormen'.

Q16 Haben Sie schon von den EU-Luftqualitätsnormen gehört?

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	3

NEW

Wenn 'JA', CODE 1 IN Q16, DANN WEITER MIT Q17 - ALLE ANDEREN WEITER MIT Q18

Q17 Sind Ihrer Ansicht nach die existierenden EU-Luftqualitätsnormen ausreichend oder nicht?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Ja, sie sind ausreichend und müssen nicht verändert werden	1
Nein, sie sollten erhöht werden	2
Nein, sie sollten reduziert werden	3
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	4

NEW

An alle

Die Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die 'nationale Emissionshöchstmengen' legt klare Obergrenzen für den Schadstoffausstoß jedes Landes hinsichtlich der wichtigsten Schadstoffe (z.B. Schwefeldioxid, Stickstoffoxid, Ammoniak und flüchtige organische Verbindungen) fest.

Q18 Haben Sie schon von der 'Richtlinie über nationale Emissionshöchstmengen' gehört?

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	3

NEW

wenn "JA" ,CODE 1 IN Q18 ,DANN WEITER MIT Q19 - ALLE ANDEREN WEITER Q20

Q19 Sind Ihrer Ansicht nach die existierenden nationalen Emissionshöchstmengen ausreichend oder nicht?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Ja, sie sind ausreichend und müssen nicht verändert werden	1
--	---

Nein, sie sollten erhöht werden	2
Nein, sie sollten reduziert werden	3
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	4

NEW

An alle

Q20 Leiden Sie unter Atemproblemen?

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	3

NEW

A21 - Punkte 1 bis 6 rotieren

Q21 - 'Nichts davon' ist ein ausschließlicher Code

Q21 Wenn Sie an die kommenden 30 Jahre denken, welche der folgenden Energieoptionen sollten Ihrer Ansicht nach in Österreich vorrangig umgesetzt werden?

Vorgaben bitte vorlesen! Maximal 2 Nennungen

Energieeffizienz	1,
Erneuerbare Energiequellen	2,
Kernenergie	3,
Abscheidung und Lagerung von Kohlendioxid (CCS) (FALLS BENÖTIGT: Die Abscheidung und Lagerung von Kohlendioxid ist ein Verfahren, in dem CO ₂ bei der Energiegewinnung oder bei Vorgängen der Schwerindustrie abgeschieden und dann komprimiert und dauerhaft in erschöpften Öl oder Gasfeldern bzw. salinen Aquiferen gespeichert wird.)	4,
Konventionelle fossile Brennstoffe (FALLS BENÖTIGT: Unter konventionellem Brennstoff versteht man Öl und Gas, das durch Bohrlöcher direkt gefördert wird).	5,
Unkonventionelle fossile Brennstoffe, wie Schiefergas (FALLS BENÖTIGT: Unter unkonventionellem fossilen Brennstoff versteht man Öl und Gas, das aus schwer zugänglichen geologischen Formationen stammt und dessen Förderung die Anwendung spezifischer Stimulationstechniken wie das Hydraulic Fracturing bedarf. Schiefergas ist ein Beispiel für einen unkonventionellen fossilen Brennstoff.)	6,
Spontan: Andere (Nicht vorlesen)	7,
Spontan: Nichts davon	8,
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	9,

NEW

Mittlerweile ist es möglich, unkonventionelle fossile Brennstoffe wie Schiefergas zu gewinnen, welches bisher in Europa nicht gefördert wurde. Hierfür ist es typischerweise nötig, eine erhebliche Menge Wasser gemischt mit Sand und Chemikalien in den Untergrund zu pumpen, um das Gestein aufzubrechen und das Gas zu fördern. Förderprojekte, die sich derartiger Vorgehensweisen bedienen, sind in ganz Europa auf dem Vormarsch. Die Europäische Kommission prüft derzeit die mit dieser Fördermethode verbundenen potentiellen Vorteile und Risiken.

Q22 Stellen Sie sich vor, in Ihrer Umgebung würde ein Schiefergasprojekt angesiedelt werden. Wären Sie...

BITTE VORLESEN - NUR EINE NENNUNG MÖGLICH

Sehr besorgt	1
Ziemlich besorgt	2
Nicht sehr besorgt	3
Überhaupt nicht besorgt	4
Weiß nicht / Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEW

Q23 Stimmen Sie der folgenden Aussage voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht zu: In der EU sollte ein harmonisiertes und schlüssiges Konzept entwickelt werden, um die Förderung von unkonventionellen fossilen Brennstoffen, wie Schiefergas, zu ermöglichen.

Nur eine Nennung möglich!

Stimme voll und ganz zu	1
Stimme eher zu	2
Stimme eher nicht zu	3
Stimme überhaupt nicht zu	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

NEW

D4 Als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben, wie alt waren Sie da?

WENN BEFRAGTER "NOCH STUDIERT", CODE "00"; WENN "KEINE SCHUL- BZW. UNIVERSITÄTSAUSBILDUNG", CODE "01"; WENN VERWEIGERT CODE "98"; WENN "WEISS NICHT\ ERINNERT SICH NICHT", CODE "99"

--	--

D5a Würden Sie in Bezug auf Ihre derzeitige Berufstätigkeit sagen, dass Sie selbstständig, Angestellter, Arbeiter oder ohne berufliche Tätigkeit sind?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT MÖGLICH)

Selbstständig	1
Angestellter	2
Arbeiter	3
Ohne berufliche Tätigkeit	4
Angabe verweigert (NICHT VORLESEN)	5

D5b FRAGEN, FALLS SELBSTSTÄNDIG, CODE 1 IN D5a

D5b Würden Sie sagen, dass Sie ... sind?

VORLESEN - NUR EINE ANTWORT

Landwirt, Forstwirt, Fischer	1
Inhaber eines Kleinunternehmens, Handwerker	2
Freiberufler (Anwalt, Arzt, Wirtschaftsprüfer, Architekt, ...)	3
Inhaber / Teilhaber eines größeren Unternehmens	4
Sonstiges/Verweigert (NICHT VORLESEN)	5

D5c FRAGEN, FALLS ANGESTELLTER, CODE 2 IN D5a

D5c Würden Sie sagen, dass Sie ... sind?

VORLESEN - NUR EINE ANTWORT

Freiberufler im Angestelltenverhältnis (z.B. Arzt, Anwalt, Wirtschaftsprüfer, Architekt)	1
Geschäftsleitung, Direktor oder Top-Management	2
Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)	3
Beamter	4
Büroangestellter	5
Sonstiger Angestellter (Verkäufer, Krankenpfleger/in, ...)	6
Sonstiges/Verweigert (NICHT VORLESEN)	7

D5d FRAGEN, FALLS ARBEITER, CODE 3 IN D5a

D5d Würden Sie sagen, dass Sie ... sind?

VORLESEN - NUR EINE ANTWORT

Aufseher/Vorarbeiter (Teamleiter, ...)	1
Arbeiter	2
Ungelernter Arbeiter	3
Sonstiges/Verweigert (NICHT VORLESEN)	4

D5e FRAGEN, FALLS OHNE BERUFLICHE TÄTIGKEIT, CODE 4 IN D5a

D5e Würden Sie sagen, dass Sie ... sind?

VORLESEN - NUR EINE ANTWORT

Hausfrau\Hausmann	1
Schüler\Student (Vollzeit)	2
In Rente/ in Pension	3
Auf Arbeitssuche	4
Sonstiges/Verweigert (NICHT VORLESEN)	5

D12 In welchem Bundesland leben Sie?

(WENN NÖTIG VORLESEN - NUR EINE ANTWORT MÖGLICH)

--	--	--

D13	Würden Sie sagen, Sie leben in ...?
-----	-------------------------------------

VORLESEN - NUR EINE ANTWORT

einer ländlichen Gegend oder Landgemeinde	1
in einer kleinen oder mittelgroßen Stadt	2
in einer Großstadt	3
WN (NICHT VORLESEN)	4

D18	Haben Sie ein Handy?
-----	----------------------

NICHT VORLESEN

Ja	1
Nein	2

D20	Haben Sie ein Festnetz-Telefon?
-----	---------------------------------

NICHT VORLESEN

Ja	1
Nein	2

D22	Können Sie mir sagen, wie viele Personen im Alter von 15 Jahren und älter in Ihrem Haushalt leben, Sie selbst mit eingerechnet?
-----	---

(BITTE NOTIEREN - WENN "WN", DANN CODE '98' - WENN "VERWEIGERT", DANN CODE '99')
--

	Anzahl der Personen im Alter von 15 Jahren oder darüber, die ständig im Haushalt leben
--	--